

## Niederschrift

über die VIII/018. Sitzung  
des Ausschusses für Demographie, Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Schwerte am

**Donnerstag, dem 21.06.2012, um 17:00 Uhr**  
im großen Sitzungssaal, Rathausstr. 31, 58239 Schwerte.

Anwesend:

### Vorsitzender

1. Herr Thomas Klüh

### CDU-Fraktion

2. Herr Dieter Böhmer
3. Frau Vera Hosemann
4. Herr Thomas Keuthen
5. Herr Marco Kordt
6. Herr Sascha Schubert für Herrn Jan-Dirk Brass
7. Frau Ursula Steinbrücker

### SPD-Fraktion

8. Herr Rolf Erdmann
9. Herr Heinz Haggenev
10. Herr Stephan Kötter
11. Herr Karl-Friedrich Pautz

### Bündnis 90/Die Grünen

12. Frau Vera Born
13. Herr Bruno Heinz-Fischer

### FDP-Fraktion

14. Herr Hans Jürgen Allendörfer für Herrn Wolfgang Schilken

### WfS-Fraktion

15. Herr Jonas Becker

### Fraktion DIE LINKE.

16. Herr Dieter Reichwald

### beratende Mitglieder

17. Herr Gerd Wolle

### seitens der Verwaltung die Damen und Herren

18. Herr Bürgermeister Heinrich Böckelühr                   Bürgermeister  
19. Herr Adrian Mork    Fachdienstleiter 2

### Schriftführerin

20. Frau Monika Gottwald

### Gäste

21. Herr Holger Gies    Stadtwerke Schwerte  
22. Herr Michael Grüll                                        Stadtwerke Schwerte  
23. Herr Jan-Dirk Hidding                                 Firma J. D. Theile  
24. Herr Harald Lindner                                    Architekt der Firma J. D. Theile  
25. Herr Thomas Muchowski                             Firma J. D. Theile  
26. Herr Ralf Müller   Firma J. D. Theile  
27. Frau Jessica Schütte                                    Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Die Sitzung wurde

- a) eröffnet um 17:00\_Uhr  
b) geschlossen um 20:25 Uhr  
c) unterbrochen von 18:17 Uhr – 18:28 Uhr und von 19:36 Uhr – 19:41 Uhr

## Tagesordnung

### **I. Öffentliche Sitzung**

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Befangenheit
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 19 „Erweiterung Kettenfabrik Theile“ **VIII/0645**  
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens gem. § 12 Abs. 2 BauGB
6. Sachstandsbericht zur stadtverträglichen LKW-Navigation in der Metropole Ruhr **VIII/0641**

7. Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept für die Schwerter Innenstadt (IHK) **VIII/0647**
8. Erneuerbare Energie - Bericht Stadtwerke Schwerte
9. Straßenbenennung in Schwerte, K 10n **VIII/0648**
10. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung
11. Informationen und Anfragen

### **I. öffentliche Sitzung**

- 1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses**
- 

Herr Klüh eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die vorliegende Tagesordnung gilt als genehmigt.

## **3. Einwohnerfragestunde**

---

Es liegen keine Wortmeldungen zur Einwohnerfragestunde vor.

## **4. Feststellung von Befangenheit**

---

Es werden keine Befangenheitserklärungen abgegeben.

## **5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 19 „Erweiterung Kettenfabrik Theile“ - Beschluss über die Einleitung des Verfahrens gem. § 12 Abs. 2 BauGB Vorlage: VIII/0645**

---

Herr Lindner, Architekt der Firma J.D. Theile, stellt foliengestützt die geplante Erweiterung der Kettenfabrik Theile vor (siehe Anlage 1).

Herr Haggenev legt Wert auf eine Abschirmung des Betriebes hin zur Ruhraue, durch einen ausreichend breiten Grüngürtel.

Herr Heinz-Fischer möchte den Elsebach und die erhöhte versiegelte Fläche bezüglich Niederschlagswasser sorgfältig beachtet wissen. Herr Mork weist auf die Zonierung des Flächennutzungsplanes hin, in der dem Elsebach deutlich Platz eingeräumt werde.

### **Beschluss:**

Dem Antrag des Vorhabenträgers (Hidding Industrieanlagen GmbH & Co. KG) auf Einleitung des Planverfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gem. § 12 Abs. 2 BauGB für die Erweiterung der Fa. J.D. Theile in Schwerte-Villigst wird zugestimmt.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja-Stimme/n: 16 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0**

**6. Sachstandsbericht zur stadtverträglichen LKW-Navigation in der Metropole Ruhr  
Vorlage: VIII/0641**

---

Herr Haggenev erfragt die Beteiligung von Straßen. NRW.

Nachtrag zur Niederschrift: Straßen. NRW ist seit Beginn des Verfahrens laufend beteiligt.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**7. Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept für die Schwerter Innenstadt  
(IHK)  
Vorlage: VIII/0647**

---

Herr Becker regt eine redaktionelle Änderung auf Seite 47 an. Vor Initialmaßnahme 2 möge – analog des Hinweises auf Seite 38 – eingefügt werden: „ACHTUNG: Bei den Ausführungen zu Initialmaßnahme 2 des Teilraums 2 handelt es sich ausschließlich um Vorschläge, die aus den Ergebnissen der Sommerakademie Schwerte 2011 abgeleitet werden. Die „Dialogrunde Politik +“ sowie der „Runde Tisch Einzelhandel“ werden im Rahmen ihrer Sitzungen die Ziele überarbeiten, ergänzen und aktualisieren!“

Herr Allendörfer unterstreicht, dass die Maßnahmen an der St. Viktor-Kirche auch realisiert würden, sollte das Handlungskonzept nicht umgesetzt werden.

**Beschluss:**

Der Prozess zur Erstellung eines Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt wird fortgesetzt. Grundlage für ein partizipatorisches Verfahren ist das vorgelegte Ablaufschema bestehend aus Auftaktveranstaltung, thematischen und räumlichen Werkstätten, Stadtexpeditionen, Präsentationen sowie Beratung und Beschlussfassung im ADSU und dem Rat der Stadt Schwerte im Frühjahr 2013.

Die im Rahmen der Sommerakademie Rohrmeisterei und im Lenkungskreis St. Viktor sowie die in den Werkstätten zur Ortsteilentwicklungsplanung zusammen mit Bürgerschaft und Politik erarbeiteten Ergebnisse sind in den „Vorüberlegungen für ein Integriertes Handlungskonzept Innenstadt Schwerte“ in Form eines Gutachtens (Schütte, Selle, Wachten) zusammengefasst (Anlage 1). Dieses Gutachten dient als Grundlage zur Beantragung von Städtebaufördermitteln beim Land Nordrhein-Westfalen und wird im weiteren Planungsprozess in enger Zusammenarbeit mit der Bürgerschaft konkretisiert.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja-Stimme/n: 16 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0**

## **8. Erneuerbare Energie - Bericht Stadtwerke Schwerte**

---

Herr Grill stellt verschiedene Projekte zur Erzeugung regenerativer Energie im Schwerter Stadtgebiet vor. Herr Gies berichtet über den aktuellen Planungsstand zur Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Stadtgebiet Schwerte (siehe Anlage 2). Demnach kämen drei Ergster Flächen für Windkraftanlagen infrage, alle auf der Grenze zum Iserlohner Stadtgebiet. Da die Stadtwerke bzw. die Stadt Iserlohn im angrenzenden Gebiet ebenfalls fünf Windkraftanlagen planen, böte sich eine Kooperation an. Ab 2014 könnten die sechs Schwerter Anlagen 25 % des Stromverbrauches der Schwerter Haushalte erzeugen.

## **9. Straßenbenennung in Schwerte, K 10n Vorlage: VIII/0648**

---

Nach Erläuterung durch Herrn Bürgermeister Böckelühr zur Notwendigkeit der Straßenbenennung für die K10n in diesem Ausschuss ergibt sich folgende Abstimmung:

### **Beschluss:**

Die neue Kreisstraße – ausgehend von der B 236 Hörder Straße bis zur K 10 Ostberger Straße – soll zukünftig folgende Straßenbezeichnung erhalten:

a) Am Talblick

Mehrheitlich abgelehnt:

Ja-Stimme/n: 8 Nein-Stimme/n: 8 Enthaltung/en: 0

### **Beschluss:**

Die neue Kreisstraße – ausgehend von der B 236 Hörder Straße bis zur K 10 Ostberger Straße – soll zukünftig folgende Straßenbezeichnung erhalten:

b) Sophie-Ludwig-Straße

Mehrheitlich abgelehnt:

Ja-Stimme/n: 8 Nein-Stimme/n: 8 Enthaltung/en: 0

Nachdem beide Namensvorschläge keine Mehrheit gefunden haben, bittet Herr Bürgermeister Böckelühr die Ausschussmitglieder um weitere Vorschläge.

Die CDU-Fraktion schlägt die Straßenbezeichnung Am Eckey vor.

### **Beschluss:**

Die neue Kreisstraße – ausgehend von der B 236 Hörder Straße bis zur K 10 Ostberger Straße – soll zukünftig folgende Straßenbezeichnung erhalten:

c) Am Eckey

### **Einstimmig beschlossen**

**Ja-Stimme/n: 9 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 7**

## **10. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung**

---

### **Neubenennung Agnes-Miegel-Straße in Kleine Feldstraße**

Das Verwaltungsgericht hat die Stadt Schwerte nunmehr zur Klageerwiderung aufgefordert. Die Klageerwiderung wird innerhalb der gesetzten Frist abgegeben; der ADSU wird über den weiteren Fortgang informiert.

### **Planfeststellungsverfahren B 236n**

Straßen. NRW hat inzwischen die Terminplanung mitgeteilt. Am 22.08.2012 findet eine Bürgerinformationsveranstaltung statt; die einmonatige Offenlegung soll Ende September beendet werden. Die Beschlussfassung mit Stellungnahme seitens der Stadt Schwerte erfolgt voraussichtlich im September-Sitzungslauf des Rates.

### **Gewerbegebiet Villigst – Südlich der Bahn**

Die Baugenehmigung für die Firma Molco ist erteilt.

Bei der Firma Bandstahl Rudolph werden zurzeit die gutachterlich begleiteten Aufschüttungsarbeiten durchgeführt.

### **Bauvorhaben Erweiterung Kindergarten Alter Dortmunder Weg**

Wesentliche Unterlagen zum Bauantrag fehlen. Diese werden durch das zuständige Architekturbüro nachgereicht.

### **Bauvorhaben Rottkamp-Fläche**

Es gibt keinen neuen Sachstand. Das Brandschutzkonzept fehlt; die Beprobung aufgrund Altlastenverdacht muss wegen Fehlerhaftigkeit wiederholt werden.

### **Lärmsanierung an Schienenwegen**

Alle Informationen sind auf der Internetseite der Stadt Schwerte hinterlegt.

### **K10n**

Der Zeitplan hat sich trotz der verzögerten Querungsgenehmigung seitens Straßen. NRW nicht verändert. Ende August 2012 ist die K10n fertiggestellt. Da zunächst die Querungsarbeiten im Bereich des Talweges vorgenommen und beendet werden müssen, kann die Verkehrszählung im Quartier des Klusenweges nicht mehr vor den Sommerferien erfolgen.

## 11. Informationen und Anfragen

---

### Informationen

#### **Bürgerbegehren Einzelhandel Himmelmannsches Feld, Ergste**

Das initiiierende Bürgerbegehren verfolgt die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens. Die Formvorschriften des § 26 GO NRW sind einzuhalten.

#### **Nickelstaubbelastung**

Die Beprobung seitens des LANUV ist abgeschlossen. An keiner Stelle liegt eine Gesundheitsgefährdung vor. Alle Grundstückseigentümer wurden individuell schriftlich durch den Kreis Unna informiert. Das LANUV wird weitere Beprobungen vornehmen.

### Anfragen

#### **Anfrage Herr Keuthen bezüglich Inbetriebnahme K10n/ Ampelphasen**

Herr Keuthen erfragt die Ampelphasen K 10n/ Talweg/ B 236 sowie Heidestraße/ Bergstraße/ B 236 und für K 10n /Alter Dortmunder Weg. Welche Phasen gelten heute, welche Phasen werden nach der Inbetriebnahme der K10n gelten?

Der Kreis Unna und die Straßenverkehrsbehörde Schwerte werden entsprechende Unterlagen zusammenstellen.

#### **Trafostation Rosenweg**

Die Firma Lidl sieht ein Problem bei der Verlagerung der Trafostation. Nach Nachreichen einer technischen Begründung sollte der Verlagerung nichts mehr im Wege stehen. Seitens der Stadtwerke und der Verwaltung sei alles vorbereitet.

#### **Broschüre Konzept Ruhr & Wandel als Chance - Statusbericht 2011/2012**

Die Broschüre wird an die Ausschussmitglieder verteilt.

#### **Gutachten Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept für die Schwerter Innenstadt**

Herr Becker erfragt, wer den Auftrag erteilt hat, wer die Kosten trägt und wann der Auftrag erteilt wurde.

Die Verwaltung hat den Auftrag erteilt. Die Kosten wurden geteilt zwischen der Stiftung Rohrmeisterei und der Stadt Schwerte.

Nachtrag zur Niederschrift: Der Auftrag wurde im Dezember 2011 erteilt. Der städtische Anteil betrug 2.472 €.

#### **Blaue Tonne**

Herr Heinz-Fischer erfragt, inwieweit sich die flächendeckende Ausbringung und Nutzung der blauen Tonne ausgewirkt hat. Hat sich die Menge an Altpapier, die Qualität des Sammelergebnisses und möglicherweise auch die Erlössituation erhöht?

Die Verwaltung wird die Fragen zuständigkeitshalber im nächsten AWF beantworten.

#### **Bauvorhaben Becker und Fleer**

Frau Born erfragt den Status des Vorhabens. Zurzeit prüft die Heimaufsicht des Kreises Unna den Antrag. Danach wird dieser im Hause weiterbearbeitet.

### **Ampelschaltungen entlang der Hörder Straße**

Herr Erdmann weist auf die anscheinend unkoordinierten Ampelschaltungen hin.

Tatsächlich sind die Ampeln untereinander getaktet. Wegen der Baustelle im Bereich Talweg/Osthellweg funktioniert die Koordination der einzelnen Ampeln zurzeit nicht. Außerdem verhindern bergauf anführende LKW und die Verkehrssituation in Stoßzeiten eine grüne Welle. Eine Lösung könnte in den im letzten ADSU angedachten Rampen an der Autobahn liegen.

---

Klüh  
Vorsitzender

---

Gottwald  
Schriftführerin